

<http://www.derwesten.de/sport/lokalsport/Familiaeres-Fest-mit-1400-Starts-id3110544.html>

Reitsport:

Familiäres Fest mit 1400 Starts

Lokalsport, 14.06.2010, Holger Schmäzger



Alexander Behler, auf Fantastic Like Dynamite, ging in Horstmar unter anderem im Mannschaftsspringen an den Start.

Horstmar. Zum wirklich perfekten Abschluss eines großartigen Wochenendes fehlte den Reitern des RV Horstmar-Altlünen nur eine Hundertstel Sekunde, sonst wäre das Traditionsturnier am Alten Postweg wirklich hundertprozentig gelungen gewesen.

Denn beim Mannschaftsspringen im Dr.-Hollinde-Gedächtnis-Pokal blieben die vier Reiter Sabrina Fehst (Pialotta 59), Julia Schwarz (La Monte Dinaro), Saskia Neuhoff (Foxi 30) und Alexander Behler (Fantastic like Dynamite) nur einen Hauch hinter den Gewinnern vom Märkischen Reitverein Hamm zurück. Trotzdem war dies ein großer Achtungserfolg, nachdem man im letzten Jahr durch Verweigerungen den letzten Platz im Hollinde-Pokal belegt hatte. „Es war ein tolles Wochenende“, zog dann auch Schriftführer Martin Dellwig ein positives Fazit.

Damit der große Andrang an der Reitanlage etwas entzerrt wurde, stand dieses Jahr auch der Freitag schon auf dem Terminkalender des großen Turnieres mit familiärem Flair. 1400 Starts bei 29 verschiedenen Prüfungen mit 776 Pferden und 246 Reitern wurden diesmal verzeichnet, im letzten Jahr waren es 1000 Starts gewesen. Auch bei der M-Prüfung – der höchstklassigsten in Horstmar – gab es einen enormen Zuwachs, gleich 37 Starter gab es dort. „Wir hatten beim M-Springen doppelt so viele Teilnehmer wie sonst“, freute sich Dellwig, dass auch viele hochklassige Reiter den Weg nach Horstmar fanden. Zumal die Auswahl in der Region an Turnieren momentan recht groß sei.

Dellwig zeigte sich auch zufrieden mit dem Nachwuchs. „Einige Richter haben festgestellt, dass sich die Nachwuchsarbeit bei uns positiv bemerkbar gemacht hat“, berichtet der Schriftführer.

Trotz sportlicher Höchstleistungen bleibt aber die familiäre Atmosphäre das Wichtigste am Alten Postweg. Auch das kulinarische Programm war am Wochenende gefragt. „300 Erdbeer-Quark-Becher waren ruckzuck weg“, nannte Dellwig eine der beliebtesten Speisen. Dass es am Samstag eine ordentliche Regendusche gab, sind die Horstmarer fast schon gewöhnt, auch im letzten Jahr hatte es am Samstag geschüttet. Dafür machte 2009 als auch 2010 der Sonntag seinem Namen alle Ehre und spendierte bestes Wetter. Die Turnierleitung lag in den Händen des RV-Vorstandes um Anja Fischer, Frank Neuhoff und Rudolf Hölscher. Die ersten Lüner Plätze: Förderverein-Preis, Mädchen: 1. Angelina Schmies auf Davita el Sol (RV Lünen-Horstmar). E-Dressur: 1. Melanie Hölscher auf Barley 2 (RV Lünen-Horstmar). A-Punktespringprüfung: Regina Woytys Doppelsieg auf Farina 908 und Fenja 137 (RV Brambauer).

